

Aufgaben 10c, Deutsch – 19.01.2020

Hallo liebe 10c,

mit einigen von euch hatte ich ja bereits Kontakt. Jeder müsst jetzt seine Klassenarbeitsnote kennen. Wer mir noch keine Mail geschickt hat, sollte das dringend tun. Ich brauche eure Adressen!

*Einige von euch werde ich heute Abend anschreiben, dass sie mir bitte die **Erarbeitung der Merkmale der Novelle schicken und die andere Hälfte wird mir dann die heutige Aufgabe zusenden**. Und dann geht es an eure **epochale Note**.*

***Überlegt euch bitte dazu wie ihr euch und euren Sitznachbarn (in Raum 311) einschätzen würdet.** Für die Zusendung habt ihr bis Freitag 18 Uhr Zeit.*

Sicher kennt ihr die Bewertungen eines Artikels bei Amazon. Lest ihr sie auch durch und nehmt sie als Entscheidungshilfe? Dabei handelt es sich um eine **Rezension** und genau so eine sollt ihr heute auch verfassen.

Zunächst stellt sich also die Frage: **Was ist eine Rezension überhaupt?** Das lest ihr im Folgenden. (Die Übersicht ist größtenteils von Herrn Bergmann übernommen. Ich habe ihn natürlich vorher gefragt 😊).

Und dann ist euch sicherlich klar, was kommt. **Ihr sollt selbst eine Rezension schreiben.**

Falls Fragen auftreten, schreibt mir gerne. Ich kann ausführlich immer erst abends antworten.

Bleibt gesund und motiviert,

Rebecca Dittmer

Verfassen einer Rezension

Ziel:

- Kritische Besprechung eines Textes, meist in einer Zeitung oder Zeitschrift
- Z.B. zur Bewertung: Herausstellung von Leistungen, Besonderheiten, Schwächen
- Z.B. zur Vororientierung und Entscheidungshilfe für die Lektüre, den Kauf

Worauf zu achten ist:

- Adressat (Leser der Rezension): Schüler, Bildungsbürger etc.
- Funktion der Rezension
- Welches Wissen hat die Zielgruppe über Literatur: Wovon kann ausgegangen werden? Was muss vermittelt werden?
- Lesersprache, sprachliche Ausgestaltung: Unterhaltungsstil, sachlich informierend, erzählend, Schildern einer persönlichen Leseerfahrung

Bestandteile einer Rezension:

- Titel des Werkes
- Art des Werkes (z. B. Komödie, Tragödie, Roman, Novelle ...)
- Datum und Ort des Erscheinens
- Hauptziele des Werkes, z. B.: aufrütteln, unterhalten, kritisieren...
- Kurzer Handlungsüberblick
- Name des Autors
- zentrale Zitate aus dem Text
- Empfehlungen für die Lektüre/oder eben nicht?

Grundregeln einer Rezension:

- Werturteile werden immer begründet!
- Kritik am Werk ist stets konkret, Belege werden genannt!
- der Kritiker spricht nicht in „ich“- Form!
- moralische Urteile werden mit Zurückhaltung gefällt!
- die Kritik trennt Gutes von Schlechtem, berichtet aber beides und würdigt das Werk durch differenzierte Bewertung!
- gemessen wird das Werk in der Regel an seiner Neuheit und Originalität, an seiner Wirkung auf die Rezipienten, an der Aktualität und an der Wichtigkeit des Themas.

Aufbau einer Rezension:

1. Beginn mit einem wichtigen Zitat oder dem Hauptproblem oder der ersten Szene oder einer besonders wichtigen Szene.
2. Beantwortung der wichtigsten W-Fragen Werk (informierender Teil).

→ Das heißt also: Knappe Inhaltswiedergabe und differenzierte Bewertung

Aufgabe:

- Sollte das Buch weiter im Deutschunterricht der 10. Klasse gelesen werden? Nehmt dazu Stellung, indem ihr eine Rezension verfasst, indem ihr ausführlich und differenziert Stellung zum Werk bezieht.